Deutschland-Schrobenhausen: Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen
OJ S 48/2023 08/03/2023
Bekanntmachung vergebener Aufträge
Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Langenmosen
Postanschrift: Herzoganger 1
Ort: Schrobenhausen
NUTS-Code: DE21I Neuburg-Schrobenhausen
Postleitzahl: 86529
Land: Deutschland
E-Mail: poststelle@vgem-sob.de
Telefon: +49 82528951-18
Fax: +49 82528951-50
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: https://www.langenmosen.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

LANG_GIG_BvA
Referenznummer der Bekanntmachung: LANG_GIG_BvA

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Netzausbau im "Betreibermodell" auf Basis der Bayerischen Gigabit-Richtlinie - BayGibitR / Vergabe von Planungs- und Beratungsleistungen sowie Ausschreibungsleistungen und Bauüberwachungsleistungen zur Realisierung der Tiefbauarbeiten.

II.1.6.

Angaben zu den Losen
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.1.7. Gesamtwert der Beschaffung
Wert ohne MwSt.: 422 328,92 EUR

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)
71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

II.2.3. Erfüllungsort
NUTS-Code: DE21I Neuburg-Schrobenhausen
Hauptort der Ausführung: Gemeinde Langenmosen Herzoganger 1 86529 Schrobenhausen

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung
Die geplante Maßnahme beabsichtigt im Rahmen der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von gigabitfähigen Breitbandnetzen im Freistaat Bayern (Bayerische Gigabitrichtlinie - BayGibitR) eine leistungsfähige Breitbandversorgung der der "weißen" bzw. "grauen Flecken" herbeizuführen, bzw. die bereits vorhandene Breitbandversorgung zu ergänzen.
Die Gemeinde Langenmosen hat sich dazu entschlossen, den Glasfaserausbau im Rahmen des sog. "Betreibermodells" zu realisieren, innerhalb dessen die Gemeinde die Planung und Errichtung des ultraschnellen NGA-Netzes in Abstimmung mit dem ausgewählten Netzbetreiber übernimmt.
Hierfür werden derzeit die planungsrelevanten Grundlagen zur Projektvorbereitung und weitergehenden Realisierung des passiven Breitbandnetzes erarbeitet. Ergänzend sind nunmehr zur Realisierung im Betreibermodell entsprechende Planungs- und Beratungsleistungen sowie Ausschreibungsleistungen und Bauüberwachungsleistungen zur Realisierung der Tiefbauarbeiten erforderlich.

II.2.5. Zuschlagskriterien
Qualitätskriterium - Name: Technische Herangehensweise & Projektorganisation / Gewichtung : 30
Qualitätskriterium - Name: Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung betrauten Personals / Gewichtung: 30
Preis - Gewichtung: 40

II.2.11. Angaben zu Optionen
Optionen: ja
Beschreibung der Optionen:
Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung mit Optionen.
Die zu beauftragenden Leistungen sind in die Stufen 1 bis 3 unterteilt. Der AG überträgt dem AN mit Vertragsabschluss zunächst die Leistungen der Stufe_1, d.h. Erbringung der Leistungen der Phase 1 / Grundlagenermittlung bis Phase_5 / Ausführungsplanung, nachfolgend und optional Stufe_2, d.h. Erbringung der Leistungen Phase_6 / Vorbereiten der Vergabe und Phase_7 / Mitwirken bei der Vergabe und daran anschließend und optional die Stufe_3, d.h. Erbringung der Leistungen der Phase_8 / Bauüberwachung und Dokumentation.

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben
siehe Vergabedokumentation

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart
Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1. Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren
Bekanntmachungsnummer im ABl.: 2022/S 234-675913

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: ja

V.2. Auftragsvergabe

V.2.1. Tag des Vertragsabschlusses
27/02/2023

V.2.2. Angaben zu den Angeboten
Anzahl der eingegangenen Angebote: 3
Anzahl der eingegangenen Angebote von KMU: 3
Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus anderen EU-Mitgliedstaaten: 0
Anzahl der eingegangenen Angebote von Bietern aus Nicht-EU-Mitgliedstaaten: 0
Anzahl der elektronisch eingegangenen Angebote: 3
Der Auftrag wurde an einen Zusammenschluss aus Wirtschaftsteilnehmern vergeben: nein

V.2.3. Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde
Offizielle Bezeichnung: IK-T GmbH Innovative Kommunikations-Technologien
Postanschrift: Margaretenstr. 15
Ort: Regensburg
NUTS-Code: DE232 Regensburg, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 93047
Land: Deutschland
E-Mail: info@ik-t.de
Telefon: +49 941280977-0
Internet-Adresse: http://www.ik-t.de
Der Auftragnehmer ist ein KMU: ja

V.2.4. Angaben zum Wert des Auftrags/Loses
Gesamtwert des Auftrags/Loses: 422 328,92 EUR

V.2.5. Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben
Siehe Vergabeunterlagen
Bekanntmachungs-ID: CXP4YB26ABD

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern, Regierung von Oberbayern
Postanschrift: Maximilianstraße 39
Ort: München
Postleitzahl: 80538
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de
Telefon: +49 892176-2411
Fax: +49 892176-2847

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen
Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller dengeltendgemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantragist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt
Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Langenmosen
Postanschrift: Herzoganger 1
Ort: Schrobenhausen
Postleitzahl: 86529
Land: Deutschland
E-Mail: poststelle@vgem-sob.de
Telefon: +49 82528951-18
Fax: +49 82528951-50
Internet-Adresse: https://www.langenmosen.de

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung
03/03/2023